Ehevertrag Nr. 216: Mecklenburg-Schwerin - Brandenburg

- Datum der Vertragsschließung: 1524-01-17
- Ort der Vertragsschließung: Köln

Bräutigam

• Name: Albrecht VII. von Mecklenburg-Schwerin

GND: 120438879Geburtsjahr: 1488Sterbejahr: 1547

Dynastie: Mecklenburg Konfession: Katholisch

Braut

• Name: Anna von Brandenburg

GND: 133245128Geburtsjahr: 1507Sterbejahr: 1567

• Dynastie: Hohenzollern (Brandenburg)

• Konfession: Katholisch

Akteure des Bräutigams

• Name: Albrecht VII. zu Mecklenburg

• GND: 120438879

• Dynastie: Mecklenburg

• Verhältnis: selbst

Akteure der Braut

• Name: Joachim I. Nestor von Brandenburg

• GND: 119214644

• Dynastie: Hohenzollern (Brandenburg)

• Verhältnis: Vater

Mecklenburg-Schwerin

1524-01-17

Vertragsinhalt

Artikel 1 (fol. 48v): Ehe zur Beilegung der Streitigkeiten zwischen den beiden Fürstentümern beschlossen

Artikel 2 (fol. 49r): Datum der Eheschließung, Bezahlung der Mitgift und Beilager festgesetzt

Artikel 3 (fol. 49r): Mitgift beträgt über 20.000 Gulden, fürstlicher Schmuck, Silbergeschirr, etc., Pferde für die Braut zugesichert, Zahlung nach Beilager geregelt

Artikel 4 (fol. 49r): Erbverzicht der Braut für sich und ihre Nachkommen auf das Erbe ihrer Eltern vereinbart

Artikel 5 (fol. 49r-49v): Wenn der Brautvater ohne männliche Erben verstirbt, erben die Braut und ihre Nachkommen einen festgesetzten Anteil

Artikel 6 (fol. 49v): Regelung bezüglich der Auswirkungen einer geplanten Erbteilung des Bräutigams und seines Bruders

Artikel 7 (fol. 49v-50r): fürstlicher Wohnsitz für die Braut zugesprochen, Leibgedinge, Nutzungsrechte, 5 000 Gulden zur jährlichen Versorgung versprochen

Artikel 8 (fol. 50r-50v): Regelungen bezüglich der Treuepflichten der Amtleute, Huldigung und Eid

Artikel 9 (fol. 50r-50v): Zahlung des Ehegeldes durch die Vormünder der Braut oder deren Erben zugesichert

Artikel 10 (fol. 51r): Morgengabe zugesagt, nach Vollzug der Ehe und Zahlung der Mitgift

Artikel 11 (fol. 51r): falls Anna nach vollzogenem Beilager stirbt, ohne dass Leibeserben aus der Ehe hervorgehen: Rückfall der Mitgift nach Gewohnheitsrecht geregelt

Artikel 12 (fol. 51r-51v): Gegenseitige Hilfe zugesichert

Artikel 13 (fol. 51v-52r): Unterhalt Annas auf 5.000 Gulden jährlicher Zinsrente festgelegt

Artikel 14 (fol. 52r): Wohnsitz der Braut geregelt, zugehörige Besitzungen und Rechte sowie Nutzungsrechte geregelt

Artikel 15 (fol. 52r-52v): Witwensitz bzw. Witwengüter mit Nutzungsrechten und Ausstattung geregelt

Artikel 16 (fol. 52v-53r): Verpflichtung der Nachkommen Albrechts zur Einhaltung der Vertragsbestimmungen nach seinem Tod

Artikel 17 (fol. 53r): Verkauf und Verpfändung von Erbstücken durch Albrechts Nachkommen untersagt

Artikel 18 (fol. 53r): Einsetzung von Amtsleuten auf den Witwengütern geregelt

Artikel 19 (fol. 53v-54r): Verschreibung und Verpfändung unter Nachkommen geregelt

Artikel 20 (fol. 54r): Ablösung der Witwengüter durch Zahlung von 30.000 Gulden durch Albrechts Nachkommen an Anna geregelt, falls sie ihren Witwensitz nicht nach dessen Tod nicht bezieht

Artikel 21 (fol. 54r-54v): Rückkehrrecht Annas zugesichert, Mitführung ihres mobilen Besitzes geregelt

Artikel 22 (fol. 54v): Nachkommen des Bräutigams auf Einhaltung des Vertrags verpflichtet

Artikel 23 (54v-55r): Besiegelung durch Albrecht und seinen Bruder geregelt

Artikel 24 (55r-56v): Bekundung des Erbverzichts durch Anna gemäß den entsprechenden Artikeln des Ehevertrags

Artikel 25 (fol. 57r-57v): Regelungen bezüglich der Ablösung des Leibgedinges durch Albrechts Nachkommen

Artikel 26 (fol. 94r-94v): Regelungen bezüglich des Leibgedinges, jährliches Einkommen von 5.000 Gulden nochmals festgehalten, Vererbung geregelt, erbrechtliche Regelungen zwischen Bräutigam und dessen Bruder erwähnt; Verfahren mit Leibgedinge geregelt, falls Erbteilung mit dem Bruder eintritt: in diesem erfolgt die Zuweisung eines anderen Leibgedinges, dass dem eigentlich vereinbarten gleicht

Erbrechtliche Regelungen

Artikel 4 (fol. 49r): Erbverzicht der Braut für sich und ihre Nachkommen auf das Erbe ihrer Eltern vereinbart

Artikel 5 (fol. 49r-49v): Wenn der Brautvater ohne männliche Erben verstirbt, erben die Braut und ihre Nachkommen einen festgesetzten Anteil

Artikel 11 (fol. 51r): falls Anna nach vollzogenem Beilager stirbt, ohne dass Leibeserben aus der Ehe hervorgehen: Rückfall der Mitgift nach Gewohnheitsrecht geregelt

Artikel 19 (fol. 53v-54r): Verschreibung und Verpfändung unter Nachkommen geregelt

Artikel 24 (55r-56v): Bekundung des Erbverzichts durch Anna gemäß den entsprechenden Artikeln des Ehevertrags

Artikel 25 (fol. 57r-57v): Regelungen bezüglich der Ablösung des Leibgedinges durch Albrechts Nachkommen

Artikel 26 (fol. 94r-94v): Regelungen bezüglich des Leibgedinges, jährliches Einkommen von 5.000 Gulden nochmals festgehalten, Vererbung geregelt, erbrechtliche Regelungen zwischen Bräutigam und dessen Bruder erwähnt; Verfahren mit Leibgedinge geregelt, falls Erbteilung mit dem Bruder eintritt: in diesem erfolgt die Zuweisung eines anderen Leibgedinges, dass dem eigentlich vereinbarten gleicht

Kommentar

Als abweichendes Geburtsjahr ist für Albrecht VII. von Mecklenburg-Schwerin 1586 überliefert.

Vertrag verfügt im Original über keine Nummerierung der Artikel. Regest umfasst zusätzliche Dokumente zum Vertrag.

Nachweise

- Archivexemplar: GStA, I. HA Rep. 78, Nr. 24, fol. 48r-57v, 90r-90v, 94r-95v
- Vertragssprache Archivexemplar: Deutsch
- **Digitalisat Archivexemplar**: https://archivdatenbank.gsta.spk-berlin.de/midosasearchgsta/MidosaSEARCH/i_ha_rep_78_und_78_a/index.htm?kid=GStA_i_ha_rep_78_und_78_a_8&uid=GStA_i_ha_rep_78_und_78_a_I_HA_Rep_78_Nr_24
- Drucknachweis: nicht nachgewiesen
- Vertragssprache Druck: nicht nachgewiesen

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 216. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/216.html.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 216},
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/216.html}
}
```